Gebeco
Reisen, die begeistern.



- Panoramaroute und „Big Five“ im Krüger-Nationalpark
- Königreich Eswatini
- Entlang der Gartenroute nach Kapstadt

Südafrika ausführlich entdecken für Selbstfahrer 19-Tage-Privatreise

Auf dieser Route erkunden Sie Südafrika mit dem Mietwagen im eigenem Tempo. Wir haben die schönsten Höhepunkte des Nordens und des Südens für Sie zusammengestellt. Freuen Sie sich auf einzigartige Tierwelten, bezaubernde Landschaften und unvergessliche Begegnungen zwischen Krügerpark, Küstenregionen und Kapstadt!

1. Tag: Willkommen in Südafrika!

Sie nehmen Ihren Mietwagen am Flughafen von Johannesburg entgegen und fahren zu Ihrer Unterkunft nach Pretoria, das heutige Tshwane. Nutzen Sie die Zeit zum Akklimatisieren oder für erste Erkundungen der Verwaltungshauptstadt des Landes. Das Union Building liegt inmitten einer Parkanlage auf einem Hügel und bietet einen schönen Überblick über die Stadt. Besuchen Sie auch die 40 Meter hohe Festung des Voortrekker-Denkmals. Das gewaltige Monument erinnert an die Gruppe niederländischer Siedler, die Pretoria gründeten. 55 km

2. Tag: Von Pretoria nach Hazyview

Entdecken Sie nahe Pretoria in der Siedlung Mapoch die farbenfrohen mit geometrischen Mustern bemalten Häuser der Ndebele. Weiter führt die heutige Fahrt in die Provinz Mpumalanga bis nach Hazyview, unweit des Krüger-Nationalparks. 375 km (F)

3. Tag: Hazyview: Panoramaroute und Pilgrim's Rest

Die Panoramaroute ist wohl eine der bekanntesten Routen Südafrikas. Sie führt entlang des Blyde River Canyons, eine 26 Kilometer lange Schlucht und eines der größten Naturwunder Südafrikas. Atemberaubenden Aussichtspunkte erwarten Sie bei den Three Rondavels, Bourke's Luck Potholes und God's Window (wetterabhängig). Erkunden Sie heute auch die kleine ehemalige Goldgräberstadt Pilgrim's Rest. Hier wurde 1873 das erste Gold Südafrikas entdeckt. (F)

4. Tag: Hazyview: auf Pirsch im Krüger-Nationalpark

Sie entscheiden heute selbst: erkunden Sie den Krüger-Nationalpark auf eigene Faust mit Ihrem Mietwagen? Alternativ können Sie vor Ort auch ganz- oder halbtägige Pirschfahrten im offenen Geländewagen mit erfahrenem Ranger buchen. Der Nationalpark erstreckt sich über fast 2 Millionen Hektar. Mit etwas Glück haben Sie die Möglichkeit, hier die „Big Five“ zu entdecken: Elefant, Büffel, Nashorn, Löwe und Leopard. Halten Sie Ihre Kamera bereit. (F)

5. Tag: Von Hazyview nach Eswatini

Auf in das Königreich Eswatini, das ehemalige Swasiland und eines der kleinsten Länder Afrikas! Berge bilden sowohl im Westen gegen Südafrika wie auch im Osten gegen Mosambik natürliche Grenzen. Die Swasi sind für ihre Freundlichkeit bekannt und leben hauptsächlich von der Landwirtschaft. Wir empfehlen einen Besuch des exotischen Marktes im Zentrum der Hauptstadt Mbabane, die ebenso für ihr hochwertiges Kunsthandwerk bekannt ist. Auch ein Besuch der ansässigen Glas- oder Kerzenmanufaktur lohnt sich. 275 km (F)

6. Tag: Von Eswatini nach Mkuze
Sie verlassen Eswatini und erreichen das Gebiet der Elephant Coast, eine etwas abgelegene Gegend von Südafrika, wo der Einfluss des Menschen weniger spürbar ist. Ziel der heutigen Fahrt ist der kleine Ort Mkuze. 280 km (F)

7. Tag: Ausflug zum iSimangaliso Wetland-Park?
Der iSimangaliso Wetland-Park wurde wegen seiner vielfältigen Flora und Fauna zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt. Das Schutzgebiet erstreckt sich über 330.000 Hektar. Unsere Empfehlung: Unternehmen Sie eine Bootsfahrt und halten Sie Ausschau nach Flusspferden und Krokodilen. (F)

8. Tag: Von Mkuze nach Ballito
Heute sollten Sie früh aufbrechen, um den ca. 40 km entfernten Hluhluwe-iMfolozi-Nationalpark zu erkunden. Es ist das älteste Tierreservat Südafrikas. Fehlt Ihnen noch ein Mitglied der „Big Five" in Ihrer Fotosammlung, dann haben Sie hier eine weitere Chance. Auch der scheue Gepard, der seltene Wildhund und viele Antilopenarten leben hier. Der Park umfasst weltweit die größte Anzahl an Breit- und Spitzmaulnashörnern. Im Anschluss fahren Sie weiter in Richtung Küste nach Ballito am Indischen Ozean. 270 km (F)

9. Tag: Durban: Sonnenstadt am Indischen Ozean
Mit 300 Sonnentagen im Jahr ist Durban das südafrikanische Urlaubsmekka. Der Mix aus indischen und afrikanischen Einflüssen schaffte eine reiche und vielfältige Kultur. Kurz vor Durban empfehlen wir einen Besuch bei WowZulu in Inanda. In einem kleinen, typischen Dorf erhalten Sie einen authentischen Einblick in die Zulu-Kultur. Erfahren Sie, warum Nelson Mandela gerade dieses Dorf aussuchte, um zum ersten Mal zu wählen. (F)

10. Tag: Von Durban nach Port Elizabeth
Am Flughafen von Durban geben Sie Ihren Mietwagen ab und fliegen nach Port Elizabeth, das heutige Gqeberha. Hier nehmen Sie Ihren neuen Mietwagen in Empfang und fahren in Richtung der Gartenroute nach Cape St. Francis. Ihr Resort liegt unweit des weißsandigen Strandes am Indischen Ozean. 155 km (F)

11. Tag: Cape St. Francis Bay: Ein Tag für Sie
Gestalten Sie den Tag nach Ihren Wünschen. St. Francis Bay ist ein Paradies für Wassersportler, der Hafen das Zentrum der südafrikanischen Calamari-Fischerei. Im Naturreservat am Cape St.Francis kann man herrlich durch die Fynbos Landschaft wandern. Alternativ können Sie auch einen Tagesausflug zum Addo-Elephant-Nationalpark unternehmen. (F)

12. Tag: Von Cape St. Francis nach Plettenberg Bay
Ihr nächstes Ziel im Zentrum der Gartenroute ist Plettenberg Bay. „Plett" wird auch das Paradies der Millionäre genannt. Die schönen Strände laden zum Spaziergang ein. Auf dem Weg lohnt sich ein Besuch des Tsitsikamma-Nationalparks mit seiner unberührten Natur. Wir empfehlen eine kurze Wanderung zur Hängebrücke über den Storms River, von der Sie einen fantastischen Ausblick genießen können. 175 km (F)

13. Tag: Ausflug nach Knysna?
Sie haben wieder die Wahl: ein ruhiger Tag am Strand oder lieber Ausflüge in die Umgebung? Das benachbarte Knysna ist für seine Austern bekannt, die Lagune lädt zu Bootsfahrten ein. Auch ein Besuch vom Featherbed-Naturreservat, Monkeyland und Bird's Eden lohnt sich. (F)

14. Tag: Von Plettenberg Bay nach Oudtshoorn
Die rund 12 Kilometer lange Pass-Straße über die Outeniqua-Berge führt Sie in die Kleine Karoo bis nach Oudtshoorn, die Hauptstadt des Vogel Strauß. Auf der Safari Ostrich Farm werden Sie bei einer Tour über das Leben und Verhalten der Riesenvögel vom Ei bis zum ausgewachsenen Tier informiert. Auch die nahe gelegenen Cango Caves, eine der schönsten Tropfsteinhöhlen der Welt, sind einen Abstecher wert. 160 km (F)

15. Tag: Von Oudtshoorn nach Kapstadt
Die heutige Etappe führt Sie auf die panoramareiche Route 62, die längste Weinstraße der Welt. Sie führt vorbei an einsamen Landschaften der Halbwüste, grünen Tälern mit Obst- und Weinanbau und schroffen Gebirgsketten. Immer wieder laden idyllische kleine Orte zu einer Pause ein oder verlockt ein schöner Aussichtspunkt zu einem Fotostopp. Sie erreichen schließlich Kapstadt, eine der schönsten Städte der Welt. 445 km (F)

16. Tag: Kapstadt: Stadterkundung & Tafelberg
Die Innenstadt lässt sich bequem zu Fuß erkunden. Spazieren Sie durch den Company's Garden. Es befinden sich zahlreiche historische Gebäude und Museen auf diesem Gelände. Das Malaienviertel Bo-Kaap ist geprägt von Moscheen und farbenfroh gestrichenen Häusern. Das Museum erzählt die Geschichte des Viertels. Bei schönem Wetter wird die Auffahrt auf den Tafelberg der Höhepunkt des Tages. Von oben haben Sie einen sagenhaften Blick auf die Stadt. Lassen Sie den Abend an der Victoria & Alfred Waterfront ausklingen. Zahlreiche Restaurant und Bars laden zum Verweilen ein. (F)

17. Tag: Kapstadt: Ausflug zum Kap der Guten Hoffnung?
Wir empfehlen Ihnen eine Fahrt auf dem bekannten Chapman's Peak Drive und dann rund um die Kaphalbinsel zum Kap der Guten Hoffnung. Sehen Sie Hout Bay, eine der schönsten Buchten auf der Tour, genießen Sie atemberaubende Ausblicke über Meer und Land und statten Sie auf dem Rückweg der Pinguinkolonie am Boulders Beach einen Besuch ab. Auch ein Spaziergang durch den Botanischen Garten von Kirstenbosch lohnt sich. (F)

18. Tag: Kapstadt: Ein Tag in den Winelands?
Wie wäre es heute als Abschluss Ihrer wunderschönen Reise mit einem Ausflug in das Weinanbaugebiet? Hauptort ist Stellenbosch mit seinen gut erhaltenen Kolonialbauten. Der Ort Franschhoek weist ein einmaliges Flair auf und verwöhnt seine Besucher mit ausgezeichneten Restaurants. Auf dem Weg nach Paarl – der Perle der Weinregion – führt Sie die Straße am Drakenstein-Gefängnis vorbei. Von hier aus ist Nelson Mandela 1990 in seine Freiheit entlassen worden. (F)

19. Tag: Heimreise oder Anschlussurlaub
Heute endet Ihre erlebnisreiche Reise. Sie fahren zum Flughafen von Kapstadt und geben Ihren Mietwagen ab. Mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck treten Sie die Heimreise oder Ihren individuellen Anschlussurlaub an. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück)

Südafrika ausführlich entdecken für Selbstfahrer
19-Tage-Privatreise ab CHF 3.535

Saisonzeiten und Preise 2027 in CHF R P63083Z

Termine/Saison	DZ		
Reisende	**2**	**3**	**4**
11.01.-30.04.27	**3.895**	**3.445**	**3.595**
01.05.-31.08.27	**3.535**	**3.095**	**3.195**
01.09.-31.10.27	**3.995**	**3.545**	**3.675**
01.11.-18.12.27	**4.175**	**3.675**	**4.095**

Preis pro Person im Doppelzimmer zuzüglich Anreise. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Unser FlexFlug-Angebot bietet Ihnen eine große Auswahl an Fluggesellschaften für Abflugorte in Ihrer Nähe zu tagesaktuellen Preisen, auch für die Premium Economy/Business-Class.

[1] zusätzlich fällt ggf. ein Zuschlag für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer in CHF

	EZ
11.01.-30.04.27	**1.195**
01.05.-31.08.27	**1.195**
01.09.-31.10.27	**1.195**
01.11.-18.12.27	**1.195**

Teilnehmerzahl
mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen
- Inlandsflug in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im Mietwagen 2 bis 3 Personen: Toyota Corolla 4-Sitzer oder ähnlich der Kategorie „F“, 4 Personen: Hyundai Staria 8-Sitzer oder ähnlich der Kategorie „E“
- 18 Übernachtungen in Hotels/Lodges (Bad oder Dusche/WC)
- 18x Frühstück

Bei Gebeco selbstverständlich
- Unbegrenzte Freikilometer
- Versicherung „Classic Max“ ohne Selbstbeteiligung
- Informationspaket für Selbstfahrer
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Komfort
- Aufpreis für eine höhere Mietwagen-Kategorie „N“ für 2 bis 3 Personen 4x2 Toyota Fortuner o.ä. 5-Sitzer P63083Z01
- 11.01.-30.04.27 CHF 1570
- 01.05.-31.10.27 CHF 1370
- 01.11.-18.12.27 CHF 2495

Es handelt sich um einen Aufpreis pro Fahrzeug. Buchung auf Anfrage.

Ihre Unterkünfte

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Pretoria	1 Court Classique	★★★★
Hazyview	3 Umbhaba Eco Lodge	★★★★
Eswatini	1 Foresters Arms	★★★
Mkhuze Game Reserve	2 Ghost Mountain Inn	★★★★
Ballito	2 Zimbali Lodge	★★★★
Cape St. Francis	2 Cape St. Francis Resort	★★★
Plettenberg Bay	2 Bayview Hotel	★★★★
Oudtshoorn	1 Hlangana Lodge	★★★★
Kapstadt	4 City Lodge V&A Waterfront	★★★★

Mehr Urlaub danach
Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/P63083Z